

Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und Seniorenbetreuer

Fertig ausgearbeitete Konzepte, Übungen und Kopiervorlagen für die Aktivierung und ein ganzheitliches Gedächtnistraining in der Altenpflege

Aktiv & fit von Kopf bis Fuß – Ausgabe 52

Hexenzauber

Dr. Helga Schloffer



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Seniorenbetreuung“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



Hexenzauber

Dr. Helga Schloffer



© Photo by Mark Tegethoff on Unsplash

Phase	Übung	benötigte Materialien	Anleitung auf Seite	Material auf Seite
A Bewegung	1 Reaktion Zahlen würfeln	• Würfel (Holz/ Schaumstoff)	52	
B Einstimmung	1 Wörtersammlung Begriffe rund um Hexen und Zauberei	• Kopiervorlage	52	60
	2 Geschichte vor- und mitlesen Geschichte der Walpurgis- nacht	• Kopiervorlage	53	61
	3 Biografisches Gespräch Thema Bräuche zu Früh- lingsbeginn		53	
C Hauptteil	1 Ausreißer finden Märchen mit Hexen und Zauberern	• Kopiervorlagen	54	63
	2 Die magische Sieben Konzentrationsübung	• Kopiervorlage	55	64
	3 Was hat sich verändert? Bilder vergleichen	• Kopiervorlage	56	65
	4 Gemeinsamer Anfang Ein Wort – drei Ergänzungen	• Kopiervorlage	57	67
	5 Wörervergleich ZAUBERSPRÜCHE	• Kopiervorlage	57	68
	6 Gemeinsame Eigenschaften Logische Ableitungen	• Kopiervorlage	57	69
D Ausklang	1 Wortgerüst Übung für die Wortflüssigkeit	• Kopiervorlage	58	70
	2 Gedicht Der Zauberlehrling	• Kopiervorlage	59	71
Wissenswertes	Hexen und Walpurgisnacht		59	



A Bewegung

1 Reaktion

Übungsanleitung:

Ein Teilnehmer beginnt mit einem Zahlenwürfel (aus Holz oder groß aus Schaumstoff) zu würfeln und wirft diesen einem weiteren Teilnehmer zu. Wenn die Summe aus diesen beiden Würfelergbnissen 7 ergibt, klatschen alle Teilnehmer in die Hände, wenn das Ergebnis 5 ergibt, wird mit den Füßen gestampft. Das Würfeln wird solange fortgesetzt, wie die Gruppe Spaß an diesem Spiel hat.

Was wird trainiert?

- Konzentration
- Koordination
- Reaktionsvermögen
- Merkfähigkeit

Alltagstransfer:

Wenn die Verarbeitung gleichzeitiger Informationen gut funktioniert, so kann rechtzeitig auf Veränderungen der Umgebung reagiert werden, z.B. im Verkehr.

Weiterführende Vorschläge:

Geübte Teilnehmer: Eine dritte Zahl + eine Bewegung werden ins Programm aufgenommen.

Ungeübte Teilnehmer: Die Würfelergbnisse werden nicht zusammengezählt, sondern nur bei geraden Zahlen geklatscht.

B Einstimmung

1 Wörtersammlung

Übungsanleitung:

Zur Einstimmung auf das Thema werden einerseits zusammengesetzte Wörter mit „Hexe“ gesammelt, andererseits Begriffe zu „Zauberei.“

→ M Kopiervorlage s. Seite 60

Was wird trainiert?

- Wortflüssigkeit

Lösungsvorschläge:

1 Hexensabbat, Hexenverfolgung, Hexenbesen, Hexenring, Hexentanz, Hexenschuss, Hexenkessel, Hexenprozess, Hexenjäger, Hexenstich, Hexenhäuschen, Hexenverbrennung, Hexenwerk, behexen, Hexenritt, Hexenhut, Hexenkunst, Hexentrank, Hexengebräu, Kräuterhexe, Hexenmeister, Hexeneinmaleins, Hexenröhrling, Knusperhexe, ...



2 Magie, Ritual, Runen, Zauberspruch, Zauberstab, Zauberer, Zauberkunst, übernatürliche Kräfte, Illusion, Kunststück, Zaubertrick, Zaubertrank, verzaubern, wegzaubern, zauberhaft, Kartentrick, Entfesselungskünstler, Zirkus, Varieté, ...

Alltagstransfer:

Ein möglichst reichhaltiger Wortschatz erlaubt eine differenzierte Ausdruckweise in Gesprächen.

Weiterführende Vorschläge:

Geübte Teilnehmer: Ein kurzes Gedicht wird aus einigen Begriffen gemacht.

Ungeübte Teilnehmer: Einzelne Begriffe werden näher erklärt bzw. beschrieben.

2 Geschichte vor- und mitlesen

Übungsanleitung: 

Die Geschichte von der Walpurgisnacht wird vorgelesen, eventuell bekommen die Teilnehmer die Vorlage, um den Text mit zu verfolgen; dann wird über den Inhalt diskutiert.

→ M Kopiervorlage s. Seite 61

Was wird trainiert?

- Wahrnehmung
- Konzentration

Alltagstransfer:

Die Aufnahme und die Verarbeitung von Gehörtem und Gelesenem wird beim Gebrauch verschiedener Medien gefordert.

Weiterführende Vorschläge:

Geübte Teilnehmer: Der Text wird wiederholt, die Teilnehmer rekapitulieren gemeinsam den Inhalt.

Ungeübte Teilnehmer: Der Text kann gekürzt werden bzw. können mehrfach Pausen eingelegt werden, um zu rekapitulieren.

3 Biografisches Gespräch

Übungsanleitung: 

Je nach Lebenserfahrung und Interesse der Teilnehmer kann über Märchen, Aberglauben, aber auch Frühlingsbräuche diskutiert werden. Achtsames Zuhören versteht sich von selbst.

Haben Sie schon einmal von der Walpurgisnacht gehört/gelesen?

Kennen Sie den Brauch des „**Philippeln**“ in der Nacht zum 1. Mai?

Im Flach- und Tennengau (Salzburg) gehen Rügebräuche unter dem Namen eines Heiligen vor sich. Der Apostel Philippus mit dem Gedenktag Anfang Mai wird für Treue und Ordnung



verantwortlich gemacht. In seinem Namen verstecken Burschen alles, was nicht gut verwahrt ist oder stellen es auf dem Dorfplatz zur Schau.

https://austria-forum.org/af/Wissenssammlungen/ABC_zur_Volkskunde_%C3%96sterreichs/Walpurgisnacht

Haben Sie andere Bräuche zu Frühlingsbeginn miterlebt? – Maibaum, Tanz in den Mai?

Haben Sie sich als Kind vor Hexen gefürchtet?

Mochten Sie Märchen oder Bücher, in denen Hexen oder Zauberer eine Rolle spielten?

Haben Sie schon einer Zaubershow beigewohnt?

Wenn Sie könnten, was würden Sie herbeizaubern, wen verzaubern?

Was wird trainiert?

- Formulierung, leichte Wortfindung
- Erinnerungsvermögen
- Soziale Kompetenz

Alltagstransfer:

Spezielle Hobbies bzw. regionales Brauchtum werden ausgetauscht, die Teilnehmer lernen sich besser kennen.

Weiterführende Vorschläge:

Ein Märchen wird vorgelesen oder gemeinsam erzählt.

C Hauptteil

1 Ausreißer finden

Übungsanleitung:



Aus den vorgegebenen Märchen sollen diejenigen ausgesucht werden, in denen eine Hexe bzw. eine Zauberin oder ein Zauberer vorkommt. Dazu kann die Kopiervorlage in Teamwork bearbeitet oder Wortkarten zum Sortieren verwendet werden.

→ M Kopiervorlage s. Seite 63

Was wird trainiert?

- Konzentration
- Wissen abrufen

Lösungen:

Der gestiefelte Kater (Zauberer), Hänsel und Gretel (Hexe), Rapunzel (Zauberin), Froschkönig (Hexe).

Alltagstransfer:

Das Abrufen von Inhalten aus dem Langzeitgedächtnis und das Entscheiden für eine Lösung lässt uns bei Alltagsproblemen schneller reagieren.